

BERLINER APPELL

Gegen neue Mittelstreckenwaffen und für
eine friedliche Welt: Jetzt unterschreiben!



<https://nie-wieder-krieg.org/>

 **DIE NIE WIEDER KRIEG
WAFFEN
NIEDER**

Bild: Konstantin Eulenburg

Friedensperspektiven in der SPD *

Ein Meinungsaustausch zwischen Sozialdemokraten
und dem Friedensforum Neumünster

Es diskutieren: Kristian Klinck (SPD-MdB NMS/Plön)

Arno Gottschalk (SPD-MdBü Bremen)

Christof Ostheimer (Friedensforum NMS)

Montag, 3. Februar 2025, 18:30 – 20:00 Uhr

Volkshaus Tungendorf (NMS, Hürsland 2)

Veranstalter: www.friedensforum-neumuenster.de

* Mit dem Fokus auf die Stationierung neuer US-Mittelstreckenraketen in Deutschland

Friedensforum Neumünster



Frieden ist nicht alles –
aber ohne Frieden ist alles nichts!



Am 3. Oktober 2024 sprach der SPD-Bundestagsabgeordnete **Ralf Stegner** vor rund 40.000 Menschen, die in drei Demonstrationenzügen durch die Berliner City zur „Siegessäule“ marschiert waren. Unter dem Motto „Nein zu Krieg und Hochrüstung! Ja zu Frieden und internationaler Solidarität!“ war dies die seit Jahrzehnten größte Manifestation der deutschen Friedensbewegung. Seine Rede stieß nicht auf die ungeteilte Zustimmung der Demonstrierenden – sie war aber ein gewichtiger Beitrag im breiten politischen Spektrum der Redner und Rednerinnen. (alle Reden unter www.nie-wieder-krieg.org) Am Ende der Kundgebung stellte der ehemalige SPD-Staatssekretär und Bundesvorsitzende der Naturfreunde Deutschlands, **Michael Müller**, den **BERLINER APPELL „Gegen neue Mittelstreckenraketen und für eine friedliche Welt“** vor, für den seitdem von den Aktivisten der Friedensbewegung auf der Straße und im Internet geworben wird, so auch hier in Neumünster.

Neue US-Mittelstreckenwaffen (Raketen und Marschflugkörper) für Deutschland?

Im vergangenen Sommer überraschte Bundeskanzler **Olaf Scholz** die deutsche Öffentlichkeit mit der Nachricht, dass er bei seinem Besuch in den USA dem Beschluss der US-Regierung zugestimmt habe, ab 2026 neue Mittelstreckenwaffen in Deutschland, und zwar nur in Deutschland, zu stationieren. In keinem der zuständigen Gremien, weder des Bundestages noch der eigenen Partei hatte es vor dieser Vereinbarung eine Information gegeben, keine Diskussion! „Ohne realistische Bedrohungsanalyse und ohne Erläuterung des strategischen Zwecks wurde angekündigt, ab 2026 die in Deutschland bereits stationierte Multi-Domain Task Force mit einem Mix aus SM-6 Mittelstrecken-Raketen, Tomahawk-Marschflugkörpern und Überschallflugkörpern auszurüsten, die für Angriffe tief in Russland und selbst in China geeignet sind. Damit wird die Fähigkeit installiert, gegnerische Raketenbasen präventiv zu zerstören“, schreibt Daniela Dahn in der aktuellen <https://zeitung-gegen-den-krieg.de/wp-content/uploads/2024/11/zgk58-web.pdf> (hier finden sich auch alle weiteren Infos zu den Stationierungsplänen)

Darüber (natürlich auch über die Lieferung der deutschen TAURUS-Flugkörper an die Ukraine und weitere Fragen von „Krieg & Frieden“) möchte das Friedensforum Neumünster mit dem hiesigen SPD-MdB **Kristian Klinck** (Verteidigungsausschuss, <https://www.spdfraktion.de/abgeordnete/klinck>)

und dem Bremer SPD-MdBü **Arno Gottschalk** diskutieren. Arno Gottschalk verortet sich im Erhard-Eppler-Kreis (<https://www.erhard-eppler-kreis.de/>) und sagt zum Thema: „Die neuen US-Mittelstreckenraketen sind keine Antwort auf russische Raketen in Kaliningrad, sondern Teil einer neuen Kriegsführungsdoktrin der US Armee.“